

**Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses
am Freitag, dem 01.09.2023, im Großen Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)**

**Beginn: 08:30 Uhr
Ende: 10:19 Uhr**

	Seite
<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	4
2. Bericht zur Haushaltssituation 2023 mit Ausblick 133/2023 auf 2024	5
3. Bericht zum Kapitalstock für die Abfederung 145/2023 künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der BW-Bank	6
4. Sanierungsprogramm 2023 - 2025 an den Cari- 076/2023 tas Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule - 4. Maßnahmenpaket	7
<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u>	
1. Vergabe von Postdienstleistungen 158/2023	8

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Brockmann, Dagmar	
Budde, Heinrich	ab 08:45 Uhr
Gutsche, Guido	ab 08:53 Uhr
Hugenroth, Bernhard	
Kaup, Winfried	
Kleene-Erke, Andrea	
Kleibolde, Bernhard	
Koch, Karsten	
Kuttig, Joachim	
Menke, Hans-Ulrich	
Möllmann, Rolf	
Ostermann, Norbert	
Schulze Westhoff, Stephan	
Thiel, Joachim	
Welscheit, Martin	
stellv. Ausschussmitglieder	
Blömker, Franz-Ludwig	Vertretung für Herrn Kocker
von der Verwaltung	
Funke, Stefan, Dr.	
Glinka, Nicole	
Kleier, Ulrike	
Schleicher, Philipp	
Schreier, Petra	ab 09:28 Uhr
Tecklenborg, Markus	
<u>Gäste:</u>	
Herr Aust, Wealth Manager von der BW-Bank	
Herr Gutt, Wealth Manager von der BW-Bank	

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder	
Kocker, Dennis	Vertretung durch Herrn Blömker
Kreft, Peter	
Schulte, Stephan	
Termühlen, Hildegard	

Anlagen:

- Anlage 1 Präsentation zu TOP 2: Bericht zur Haushaltssituation 2023 mit Ausblick auf 2024
- Anlage 2 Präsentation zu TOP 3: Bericht zum Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der BW-Bank

Frau Kleene-Erke eröffnet um 08:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Finanzausschuss mit Einladung vom 21.08.2023 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

I. Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
--

Auf Nachfrage von Frau Kleene-Erke meldet sich keine Einwohnerin oder Einwohner zu Wort.

2. Bericht zur Haushaltssituation 2023 mit Ausblick auf 2024

133/2023

Herr Dr. Funke berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als digitale Tischvorlage vorliegt und als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt ist, über die Erkenntnisse des Finanzstatusberichtes zum 15.07.2023 und stellt die wesentlichen prognostizierten Veränderungen dar.

Herr Dr. Funke erläutert, dass ein prognostiziertes Jahresergebnis von rd. 2,26 Mio. € auf Grundlage des Finanzstatusberichts zum 15.07.2023 erwartet wird. Dies führt zu einer positiven Abweichung i. H. v. rd. 6,92 Mio. € im Vergleich zum geplanten Jahresergebnis. Wesentliche Abweichungen sind im Budget des Sozialamtes, des Jobcenters, im Personalbudget und im Bereich der Kämmerei zu verzeichnen, auf die Herr Dr. Funke detailliert eingeht.

Die Fallzahlen der Schutzsuchenden aus der Ukraine sind bislang nicht so hoch wie bei der Haushaltsplanung 2023 angenommen, sodass vor allem im Bereich der Transferaufwendungen weniger als geplant geleistet werden muss. Insgesamt stellt Herr Dr. Funke heraus, dass im Bereich des Sozialamtes die geplante Mehrbelastung um rd. 1,9 Mio. € geringer ausfallen wird.

Im Bereich des Jobcenters wird insgesamt eine Verbesserung von rd. 2,2 Mio. € prognostiziert. Im Wesentlichen ist diese Veränderung auf die niedrigeren Energiekosten im Bereich der Kosten der Unterkunft (KdU) zurückzuführen.

Herr Dr. Funke führt weiter aus, dass eine Verbesserung von rd. 2,8 Mio. € im Bereich der Kämmerei erzielt wird. Das ist u. a. auf die Inanspruchnahme der im Jahresabschluss 2022 gebildeten passiven Rechnungsabgrenzungsposten (nicht verausgabte zweckgebundene Zuwendungen aus Vorjahren) und auf Mehrerträge im Bereich der Zins- und Finanzerträge für kurzfristige Geldanlagen zurückzuführen.

Abschließend gibt Herr Dr. Funke einen Ausblick für das Jahr 2024 im Hinblick auf die Entwicklungen großer Etatpositionen des Kreishaushalts. Er geht dabei auch näher auf mögliche Chancen und Risiken für das Haushaltsjahr 2024 ein.

Herr Möllmann hebt die Arbeit der Kämmerei lobend hervor, eine prognostizierte Verbesserung von rd. 6,9 Mio. € bei dem Haushaltsvolumen des Kreises Warendorf entspricht nahezu einer Punktlandung.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht **zur Kenntnis**.

3.	Bericht zum Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der BW-Bank	145/2023
-----------	--	-----------------

Herr Dr. Funke stellt die aktuelle Entwicklung der vier Kapitalstöcke zum Stichtag 31.07.2023 dar.

Anschließend begrüßt Frau Kleene-Erke die Vertreter der BW-Bank Herrn Aust und Herrn Gutt. Die Herren stellen anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern als digitale Tischvorlage und als **Anlage Nr. 2** der Niederschrift beigefügt ist, die Entwicklung des Mandates des Kreises Warendorf sowie das Konzept der nachhaltigen Vermögensverwaltung vor.

Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Insbesondere wird der verstärkte Fokus auf die Nachhaltigkeitsaspekte betont.

Auf Nachfrage erklären die Vertreter der BW-Bank, dass die Wertsicherung der Vermögensanlagen bei einem langen Anlagehorizont Sinn mache. Diese habe in den Jahren 2022/23 gegriffen und der Kreis habe mit Wertsicherung weniger Kapital verloren als dies ohne Wertsicherung der Fall gewesen wäre.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht **zur Kenntnis**.

4.	Sanierungsprogramm 2023 - 2025 an den Caritas Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule - 4. Maßnahmenpaket	076/2023
-----------	---	-----------------

Frau Kleier berichtet über das 4. Maßnahmenpaket an den Caritas Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule. Die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport (BIKS) hat am Vortag in der Vinzenz-von-Paul-Schule stattgefunden.

Frau Kleier weist daraufhin, dass die Maßnahme i. H. v. 35.000 € im Jahr 2025 an der Vinzenz-von-Paul-Schule (Anlage 2 der Sitzungsvorlage) nicht nur die Entrümpelung des Dachbodens beinhaltet, sondern auch weitere Arbeiten, wie z. B. die Isolierung des Dachbodens.

Beschlussvorschlag:

1. Dem Vierten Sanierungspaket 2023 - 2025 der Caritasförderschulen wird zugestimmt.
2. Die Investitionen und Instandsetzungsaufwendungen i. H. v. insgesamt 2.146.500 € (davon 239.500 € Schulpauschale und 1.907.000 € Darlehen) werden anerkannt. Es entfallen auf die Vinzenz-von-Paul-Schule Mittel i. H. v. 45.000 € und auf die Heinrich-Tellen-Schule Mittel i. H. v. 2.101.500 €.
3. Der Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e. V. finanziert die Maßnahmen i. H. v. maximal 1.907.000 € mittels Darlehen. Der Kreis Warendorf trägt die Zins- und Tilgungsleistungen für diese neuen Darlehen i. H. dieses Betrages während der Laufzeit soweit keine Förderung durch Dritte erfolgt. Zu diesem Zweck wird der Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein vom Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf noch aufzunehmendes Darlehen für den aufgeführten Zweck i. H. v. maximal 1.907.000 € zugestimmt.
4. Der verbleibende Betrag i. H. v. maximal 239.500 € wird aus den Mitteln der Schul- und Bildungspauschale finanziert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Frau Kleene-Erke um 10:12 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez.

Andrea Kleene-Erke
Vorsitzende

gez.

Dr. Stefan Funke
Schriftführer